

Liesowend an der Basilika lechternach

Mir liesen dat ganz Lukasevangelium

eng ganz besonnech Erfahrung, wéi mir et déi lescht Joeren och mam Matthäus- a mam Markusevangelium erlieft hunn

Freides 24. Januar
18-24 Auer | Krypta Basilika



Eng häerzlech Aluedung fir jiddereen - Bréngt w.e.g. Är Bibel mat!



Statue des Hl. Lukas
Atelier Greeff
ehem. Kapelle Eisenborn,
heute Parzenter Junglinster
Foto: Tom Osborne

Lukasevangelium entdecken

eng Konferenz-Aféierung an d'Liese vum Lukasevangeliums mam Prof. Tom Osborne

Méindes 3. Februar | 19.30 Auer
Veräinshaus lechternach
Passage des Demoiselles

Bibelowender Lukasevangelium

Eine Reihe von Treffen bei denen wir das Lukasevangelium vertiefen und in den Dialog mit unserem heutigen Leben bringen, jeweils montagsabends zwischen Februar und November 2025

1. Treffen:
Méindes 10. Februar
vun 19.30 - 21.30 Auer
Veräinshaus lechternach



Diese Angebote werden von der Pfarrei St. Willibrord Region Echternach organisiert. Sie werden von einem Team unter der Leitung von Prof. i.R. Thomas P. Osborne in Luxemburgischer Sprache gestaltet.

Das Lukasevangelium gemeinsam lesen und vertiefen

Im Mausoleum der Galla Placidia in Ravenna (5. Jh.) kann man einen Evangelienschrein mit den vier Evangelien in Codexform als Mosaik bewundern. Diese Darstellung zeigt, wie wertvoll diese Schriften in dem Leben der ersten Christinnen und Christen waren. Ein weiteres Mosaik zeigt die vier Evangelisten; hier wird Lukas dargestellt mit seinem Evangelium in Codexform in der Hand, sowie mit Schriftrollen, stellvertretend für das Alte Testament, das er ausgiebig zitiert in „seinem“ Evangelium. Dazu sieht man über dem Evangelisten das Bild eines Stiers, Symbol des dritten Evangelisten. Mehr wie tausend Jahre später, findet man Statuen oder Kirchenfenster, die den Heiligen Lukas ähnlich darstellen. Hierzu das Foto der Statue aus der Kapelle in Eisenborn (Vorderseite Flyer).



Mosaik in Ravenna Foto: Tom Osborne

Seit dem 1. Advent 2024 hören wir regelmäßig Auszüge aus dem Lukasevangelium. Lukas skizziert in seinem Evangelium auf lebendige Art und Weise einen Lernweg für die Jünger und Jüngerinnen Jesu, damals und heute! Er richtet sich an Theophilus und an alle Frauen und Männer, die Gott lieben und die von Gott geliebt werden. Er zeigt, wie man Schritt für Schritt von Augenzeugen des

befreienden Wirkens Jesu und seines Vergebungs- und Friedensangebotes selbst zu Dienern an seinem Wort werden kann. Zu diesem Zweck setzt Lukas seine ganze schriftstellerische und didaktische Kunst ein, um den Lernweg Jesu mit seinen Jüngern und Jüngerinnen lebendig und spannend zu „malen“. Am Ende des Weges, mit einem vertieften Verständnis der Schriften und mit Hilfe des Geistes, sind sie befähigt, selbst Verantwortung zu tragen und mit allem Freimut das Reich Gottes zu verkündigen, wie dies Lukas im zweiten Band seines Doppelwerkes, der Apostelgeschichte, vorbildhaft schildert.

Um diesem Evangelium in seiner Gesamtheit besser folgen zu können und tiefer wirken zu lassen, organisiert das Pastoralteam der Pfarrei Region Echternach St Willibrord eine Reihe Veranstaltungen (siehe Vorderseite des Flyers).

Diese Angebote werden von einem Team unter der Leitung von Prof. i.R. Thomas P. Osborne auf Luxemburgisch gestaltet. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Umeldung fir d'Bibelowender Lukasevangelium

Numm/Virnumm _____

Mail-Adress _____ Telefon _____

Ech sinn averstanen, datt meng Donneeën exklusiv fir d'Organisatioun vun de Bibelowender benotzt ginn.

Ech melle mech un:

- Liesowend
- Konferenz: Lukasevangelium entdecken
- Bibelowender Lukasevangelium

Ënnerschrëft _____

Ofginn/mailen un:

iechternach@cathol.lu | Parbüro Iechternach 12, Porte St Willibrord, L-6486 Echternach